



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Josef Zellmeier, Petra Guttenberger, Maximilian Böttl, Daniel Artmann, Barbara Becker, Dr. Alexander Dietrich, Patrick Grossmann, Manuel Knoll, Harald Kühn, Dr. Stephan Oetzing, Werner Stieglitz, Martin Stock, Karl Straub, Peter Wachler und Fraktion (CSU),**

Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Haushaltsplan 2026/2027;

**hier: Soziale Projekte für Gefangenenfürsorge und Bewährungshilfe
(Kap. 04 05 Tit. 681 02)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 04 05 wird der Ansatz im Tit. 681 02 (Gefangenen- und Entlassenenfürsorge) für das Jahr 2026 von 1.875,0 Tsd. Euro um 50,0 Tsd. Euro auf 1.925,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Der Bayerische Landesverband für Gefangenenfürsorge und Bewährungshilfe e. V. hat wichtige Aufgaben bei der Integration Haftentlassener. Der Verein stellt aber beispielsweise auch bedürftigen Gefangenen Weihnachtspäckchen zur Verfügung (die Kosten dafür lagen in diesem Jahr bei rund 32,0 Tsd. Euro). Mit den zusätzlichen Mitteln sollen die Pakete vergrößert und an einen weiteren Empfängerkreis ausgegeben werden. Der Verein finanziert sich aus Geldauflagen der Gerichte und aus dem Staatshaushalt.